

Hinweise zur Datenerhebung:

Die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) betrauten Behörden dürfen zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem AufenthG und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne des § 3 Bundesdatenschutzgesetz sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, sowie dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist (§ 86 AufenthG).

Die im Antrag verlangten Angaben beruhen auf dem Aufenthaltsgesetz. Wegen der Vielzahl der Bestimmungen können die im Einzelfall geltenden Rechtsgrundlagen bei der Ausländerbehörde gerne erfragt werden.

Eingangsstempel

Antrag auf Daueraufenthalt – EU

Aktenzeichen

Hinweis:

Die Beantragung eines Aufenthaltstitels hat für jede Person – auch für Kinder – auf einem eigenen Vordruck zu erfolgen (§ 81 AufenthG).

Die Ausländerbehörde benötigt die gekennzeichneten Unterlagen, damit über den Antrag entschieden werden kann:

- | | | |
|--|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Reisepass
2 <input type="checkbox"/> Ausweis
3 <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde
4 <input type="checkbox"/> Heiratsurkunde
5 <input type="checkbox"/> Vaterschaftsanerkennung
6 <input type="checkbox"/> Sorgerechtsklärung
7 <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil
8 <input type="checkbox"/> Sorgerechtsurteil
9 <input type="checkbox"/> Nachweis über 60 Monate Rentenversicherungsbeiträge
10 <input type="checkbox"/> Nachweis über Integrationskurs | <input type="checkbox"/> Mietvertrag
<input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigungen der letzten 3 Monate
<input type="checkbox"/> Arbeitgeberbestätigung
<input type="checkbox"/> Einkommensteuerbescheid
<input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung
<input type="checkbox"/> Finanzierungsnachweise
<input type="checkbox"/> Bürgschaftserklärung
<input type="checkbox"/> Stipendienbescheid
<input type="checkbox"/> Bescheid der Agentur für Arbeit
<input type="checkbox"/> Bescheid des Sozialamtes | <input type="checkbox"/> Zulassungsbescheid der Hochschule
<input type="checkbox"/> Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule
<input type="checkbox"/> Krankenversicherungsnachweis
<input type="checkbox"/> Schulbescheinigung
<input type="checkbox"/> Bestätigung Finanzamt (keine Steuerschulden)
<input type="checkbox"/> Sprachnachweis
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> aktuelle(s) Lichtbild(er) (grundsätzlich biometrietauglich) |
|--|--|--|

1. Angaben zur/zum Antragsteller/in

Persönliche Angaben

11 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)	Augenfarbe <input type="checkbox"/> blau <input type="checkbox"/> grau <input type="checkbox"/> grün <input type="checkbox"/> braun
12 Vorname(n)	Geschlecht Größe <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d _____ cm
13 Geburtsdatum: _____ Geburtsort (Ort, Staat): _____	
14 Staatsangehörigkeit(en) _____ eventuell frühere Staatsangehörigkeit _____	
15 Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft seit* _____ <input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend seit* _____ <input type="checkbox"/> verwitwet seit* _____ <input type="checkbox"/> geschieden/aufgehoben seit* _____ Datum* _____ Tag _____ Monat _____ Jahr _____	
Wenn geschieden: Gericht, Datum und Aktenzeichen des Urteils _____ *Datumsangaben nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung	
16 Telefon (Angabe freiwillig) _____ Telefax (Angabe freiwillig) _____ E-Mail (Angabe freiwillig) _____	

Pass/Passersatz

17 <input type="checkbox"/> eigener Pass/Ausweis <input type="checkbox"/> eingetragen bei <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Mutter
18 Genaue Bezeichnung: Art des Passes/Ausweises _____ Nr. _____ gültig bis _____
19 Ausgestellt von _____ ausgestellt am _____
20 Derzeitiger Wohnsitz in Deutschland (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer) _____

Derzeitiger Aufenthaltstitel

21 <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis gemäß § _____ AufenthG <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis gemäß § _____ AufenthG
22 <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis (AuslG 1990) <input type="checkbox"/> Aufenthaltsbefugnis (AuslG 1990) <input type="checkbox"/> Sonstiger: _____
23 seit: _____

Aufenthaltszweck im Bundesgebiet

Aufenthaltszweck (z. B. Studium, Ausbildung, Familiennachzug, Erwerbstätigkeit)	
24 von _____ bis _____	_____
25 von _____ bis _____	_____
26 von _____ bis _____	_____

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

2. Angaben zu Familienangehörigen

Ehegatte/ eingetragener Lebenspartner nach LPartG

Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) _____

27 Vorname(n) _____ Geschlecht m w d

28 Geburtsort (Ort, Staat) _____ Geburtsdatum _____

29 Staatsangehörigkeit(en) _____ eventuell frühere Staatsangehörigkeiten _____ Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) _____ Religion (Angabe freiwillig) _____

30 Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) _____

31 Aufenthaltsrechtlicher Status gültig bis _____

32 Aufenthaltserlaubnis _____ Niederlassungserlaubnis/ Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EU _____ Asylberechtigter gültig bis _____

33 sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status: _____ Bezeichnung _____

Kinder des Antragstellers (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben!)

1 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) _____ Staatsangehörigkeit _____

34 Vorname(n) _____ Geschlecht m w d

35 Geburtsort (Ort, Staat) _____ Geburtsdatum _____

36 Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) _____

2 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) _____ Staatsangehörigkeit _____

38 Vorname(n) _____ Geschlecht m w d

39 Geburtsort (Ort, Staat) _____ Geburtsdatum _____

40 Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) _____

3 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) _____ Staatsangehörigkeit _____

42 Vorname(n) _____ Geschlecht m w d

43 Geburtsort (Ort, Staat) _____ Geburtsdatum _____

44 Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) _____

4 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) _____ Staatsangehörigkeit _____

46 Vorname(n) _____ Geschlecht m w d

47 Geburtsort (Ort, Staat) _____ Geburtsdatum _____

48 Derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) _____

3. Angaben zum Aufenthalt

Aufenthalt im Ausland

Haben Sie sich seit der Begründung Ihres Aufenthalts im Bundesgebiet nicht nur vorübergehend oder länger als 6 aufeinanderfolgende Monate im Ausland aufgehalten? nein ja

50 von (Datum) _____ bis (Datum) _____ in (Ort, Kreis, Staat) _____

51 von (Datum) _____ bis (Datum) _____ in (Ort, Kreis, Staat) _____

52 von (Datum) _____ bis (Datum) _____ in (Ort, Kreis, Staat) _____

Haben Sie sich in den letzten 5 Jahren länger als insgesamt 10 Monate im Ausland aufgehalten? nein ja

53 von (Datum) _____ bis (Datum) _____ in (Ort, Kreis, Staat) _____

54 von (Datum) _____ bis (Datum) _____ in (Ort, Kreis, Staat) _____

55 von (Datum) _____ bis (Datum) _____ in (Ort, Kreis, Staat) _____

Lebensunterhalt

Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt Ihrer Angehörigen, denen Sie Unterhalt zu leisten haben?

56 Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit bei/als _____

57 Unterhalt durch Ehegatten _____

58 Sonstige (bitte bezeichnen!) _____ Betrag _____

59 Monatlicher Netto-Verdienst: _____ Euro monatlich

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Ich habe Unterhaltspflichten gegenüber anderen Personen

Anzahl

60 nein ja, gegenüber folgenden _____ Personen:

Familienname, Vorname(n) Geburtsdatum

61 **1** _____

Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

62 _____

Familienname, Vorname(n) Geburtsdatum

63 **2** _____

Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

64 _____

65 Weitere unterhaltsberechtigten Personen sind auf einem Beiblatt angegeben.

Rentenversicherung

66 Ich habe mindestens 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).

67 Ich habe mindestens 60 Monate freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).

68 Ich habe Aufwendungen für einen Anspruch auf vergleichbare Leistungen einer Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung oder eines Versicherungsunternehmens geleistet (Nachweis liegt bei).

69 Die Rentenversicherung ist über meinen Ehegatten gesichert (Nachweis liegt bei).

70 Ich befinde mich in Ausbildung, die zu einem anerkannten schulischen oder beruflichen Bildungsanspruch führt (siehe oben).

71 Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).

Kranken- und Pflegeversicherung

72 Ich und meine mit mir in häuslicher Gemeinschaft lebende Angehörige sind gesetzlich kranken- und pflegeversichert

73 bei _____

(Bestätigung liegt bei)

74 Ich und meine mit mir in häuslicher Gemeinschaft lebende Angehörige sind gleichwertig freiwillig kranken- und pflegeversichert

75 bei _____

76 Der Versicherungsschutz ist unbefristet verlängert sich automatisch (Bestätigung liegt bei)

77 _____

Wohnraum der Familie

78 _____

Anzahl

79 Wohnfläche _____ m² für _____ Personen Mietvertrag Wohnraumbescheinigung liegt bei.

Verpflichtung nach den Abgabegesetzen

80 Ich habe keine Steuerrückstände (Bestätigung des Wohnsitzfinanzamtes liegt bei) Ich habe Steuerrückstände in Höhe von _____ bei _____

4. Rechtsverstöße

Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt?

81 nein ja in Deutschland im Ausland

Datum Gericht

82 _____

Grund Art und Höhe der Strafe

83 _____

84 _____

Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!

Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat ermittelt?

85 nein ja in Deutschland im Ausland

86 Grund/ermittelnde Behörde _____

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

5. Integration

Verfügen Sie über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache und Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse der Bundesrepublik Deutschland?

87 ja, Zeugnis über Integrationskurs liegt bei.

88 Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine deutschen Sprachkenntnisse und keine Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse der Bundesrepublik Deutschland (Bescheinigung liegt bei).

89 Ich kann mich auf einfache Art mündlich verständigen und eine Teilnahme an einem Integrationskurs ist mir auf Dauer unmöglich oder unzumutbar.

90 Begründung:

91 Ich kann mich auf einfache Art mündlich verständigen und habe keinen Anspruch auf Teilnahme an einem Integrationskurs, weil ich nur geringen Integrationsbedarf habe

92 Begründung:

93 sonstige Begründung:

**Ich beantrage die Erteilung der Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EU
Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben.**

Wichtige Hinweise nach §§ 54, 82, 95 Aufenthaltsgesetz

- Ich wurde darauf hingewiesen, dass
- ich nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG ausgewiesen werden kann, wenn ich in einem Verwaltungsverfahren, das von Behörden eines Schengen-Staates durchgeführt wurde, im In- oder Ausland
 - a) falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Flughafentransitvisums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Aussetzung der Abschiebung gemacht habe oder
 - b) trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitgewirkt habe, soweit ich zuvor auf die Rechtsfolgen solcher Handlungen hingewiesen wurde.
 - ich, wenn ich im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis nach Kapitel 2 Abschnitt 3 oder 4 AufenthG bin, verpflichtet bin, der zuständigen Ausländerbehörde innerhalb von zwei Wochen ab Kenntnis mitzuteilen, dass die Ausbildung oder die Erwerbstätigkeit, für die der Aufenthaltstitel erteilt wurde, vorzeitig beendet wurde (§ 82 Abs. 6 AufenthG).
 - unrichtige oder unvollständige Angaben den Straftatbestand des § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz erfüllen. Die Straftat kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft werden.
 - ich gem. § 95 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz meine Belange und für mich günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen und Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
 - für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

Lichtbild
grundsätzlich biometrietauglich!
min. 35 x 45 mm

94 Ich bestätige, dass ich die Hinweise bzw. die Belehrung zum Datenschutz gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Kenntnis genommen habe.

95

Ort, Datum	Eigenhändige Unterschrift Bei Kindern unter 18 Jahren: Gesetzlicher Vertreter
------------	--

Stellungnahme der Meldebehörde

1. Antragsteller ist hier gemeldet seit _____

2. Die Angaben stimmen mit den vorgelegten Unterlagen überein sind nicht vollständig prüfbar

3. Gegen den Aufenthalt bestehen keine Bedenken folgende Bedenken (siehe Anlage)

4. Der Ausländerbehörde _____ weitergereicht mit Anlagen

Ort; Datum _____ Behörde _____

Unterschrift _____

Bearbeitungsvermerke der Ausländerbehörde

Vorläufige Entscheidung der Ausländerbehörde

Aufenthalt gilt als erlaubt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 1 AufenthG

Abschiebung gilt als ausgesetzt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 2 AufenthG

Bisheriger Aufenthaltstitel gilt fort gemäß § 81 Abs. 4 AufenthG

Bescheinigung erteilt am _____	gültig bis _____	Unterschrift _____
Bescheinigung erteilt am _____	gültig bis _____	Unterschrift _____
Bescheinigung erteilt am _____	gültig bis _____	Unterschrift _____

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!



Benötigte Unterlagen für Aufenthaltstitel

Aufenthalt als EU-Bürger oder Familienangehöriger (auch EWR und Schweiz)

1.1. Aufenthaltskarte für Familienangehörige eines EU-Bürgers

- Aufenthaltserklärung EU – ausgefüllt und unterschrieben
- Informationen zum Datenschutz - ausgefüllt und unterschrieben
- 1 Foto (biometrisch) – aktuell
- Ihren Reisepass – Kopie
- Reisepass/ID-Karte des EU-Bürgers – Kopie
- ab Einreise bestehende gültige Krankenversicherung – Kopie
- Mietvertrag (soweit noch nicht abgegeben), Nachweis aktueller Mietzahlungen– Kopie
- Nachweis über das bestehende Verwandtschaftsverhältnis zum EU-Bürger mit deutscher Übersetzung (z.B. beglaubigte/legalisierte Eheurkunde) - Kopie
- Nachweis über das aktuell bestehende Freizügigkeitsrecht (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsvertrag einschließlich der letzten 6 Entgeltabrechnungen; Nachweis über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweis über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)

1.2. Daueraufenthaltskarte für Familienangehörige eines EU-Bürgers

- Antragsformular Aufenthaltserklärung EU – ausgefüllt und unterschrieben
- Informationen zum Datenschutz - ausgefüllt und unterschrieben
- 1 Foto (biometrisch) – aktuell
- Reisepass – Kopie
- Nachweis über das aktuell bestehendes Freizügigkeitsrecht des EU-Bürgers (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsvertrag einschließlich der letzten drei Entgeltabrechnungen; Nachweis über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweis über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)
- Nachweis, dass der EU-Bürger während einer Aufenthaltszeit von mindestens fünf Jahren ununterbrochen die Voraussetzungen für ein bestehendes Freizügigkeitsrecht (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsverträge einschließlich der Kündigungen bzw. letzten Lohn-/Gehaltsabrechnung; Nachweise über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweise über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wurde) erfüllt hat.

1.3. Daueraufenthaltsbescheinigung für EU-Bürger

- Antragsformular Aufenthaltserklärung EU – ausgefüllt und unterschrieben
- Informationen zum Datenschutz - ausgefüllt und unterschrieben
- 1 Foto (biometrisch) – aktuell
- Reisepass – Kopie
- Nachweis über das aktuell bestehendes Freizügigkeitsrecht des EU-Bürgers (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsvertrag einschließlich der letzten drei Entgeltabrechnungen; Nachweis über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweis über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)
- Nachweis, dass der EU-Bürger während einer Aufenthaltszeit von mindestens fünf Jahren ununterbrochen die Voraussetzungen für ein bestehendes Freizügigkeitsrecht (z. B. Arbeits- oder Ausbildungsverträge einschließlich der Kündigungen bzw. letzten Lohn-/Gehaltsabrechnung; Nachweise über die Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit; sonstiger Nachweise über die Lebensunterhaltssicherung, falls keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wurde) erfüllt hat.